Protokoll der Jahreshauptversammlung 2021 der WJ Bamberg

vom 02. Dezember 2021

Ort: Online (Digital über Zoom), Bamberg

Beginn: 19.05 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

Stimmberechtigte Mitglieder: 11

Protokoll: Lisanna Hollmann

Protokoll Jahreshauptversammlung WJ Bamberg 023.12.2021

Digital über Zoom

Beginn der JHV: 19:05 Uhr

Ende der JHV:

Protokollführer: Lisanna Hollmann

Teilnehmer aktives Mitglieder: Martin Honer, Philipp Hümmer-Fisch, Mathias Zweyer, Veronika Zweyer, Daniel Then, Daniela Gratz, Lisanna Hollmann, Stephanie Hoppe, Azher Raschid, Anina Putzi, Julia Luft,

Teilnehmer Fördermitglieder: Stephan Jarmer, Klaus Brugberger, Harald Keiling, Nina Luft

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Begrüßung durch den Vorstand
3. Begrüßung durch den Kreisgeschäftsführer Stephan Jarmer
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2020
6. Bericht des Vorstandes mit Jahresrückblick
7. Bericht aus dem Ressort Mitglieder Auswertung aktivstes Mitglied und Aufnahme der Neumitglieder
8. Kassenbericht 2021: Bericht des Kassiers
9. Kassenbericht 2021: Bericht der Kassenprüfer
10. Genehmigung des vorläufigen Jahresabschlusses 2021
11. Entlastung des Kassiers
12. Entlastung des Vorstandes
13. Neu - / Wiederwahlen des Vorstandes
14. Wahl der Kassenprüfer für 2022
15. Ausblick auf den Jahresplan 2022
16. Sonstiges

TOP 1: Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

TOP 2: Begrüßung durch den Vorstand:

Martin begrüßt alle Teilnehmer zur digitalen Jahreshauptversammlung. In der momentanen Lage ist es leider nicht möglich, eine physische JHV abzuhalten. Martin begrüßt insbesondere Kreisgeschäftsführer Stephan Jarmer und Mathias Zweyer als Vertreter aus dem Landesvorstand.

Top 3: Begrüßung durch Kreisgeschäftsführer Stephan Jarmer

Stephan begrüßt alle sehr herzlich und schickt auch Grüße von Gabriele Hohenner und Wolfram Brehm, die sich entschuldigen lassen. Pandemiebedingt war 2021 ein mieses Jahr, der Vorstand hat Fahne hochgehalten und trotzdem ein oder andere Veranstaltung durchgeführt. Digitalveranstaltungen sind ermüdend; Doppelbelastung durch Ehrenamt und Verantwortung im Betrieb. Ehrenamt ist wichtig. Die IHK steht vor der Kammerwahl. 10.01. beginnt bis zum 27.01 die Kammerwahl. Danach hält das IHK-Gremium die konstituierende Sitzung und im April ist die Vollversammlung. Und es wird eine neue Präsidentschaft geben. Es gibt viele neue Kandidaten, über 50 %, ebenso aus den Reihen der WJ gibt es Kandidaten. Es ist wichtig und schön, dass 55 Kandidat:innen teilnehmen. Appell von Stephan: Nutzt eure Stimme und wählt eure Kandidaten, dass die Wirtschaft gestärkt werden kann, wählt die Mitglieder des Gremiums und beteiligt euch. Ansonsten wünscht er allen einen erfolgreiche Jahreshauptversammlung und ruft dazu auf, sich auch aktiv im Ehrenamt zu beteiligen. Vielleicht gibt es noch den ein oder anderen, der sich im Vorstand engagieren möchte. Er bedankt sich bei allen Vorständen und bei vielen Mitgliedern, Arno, Julia, Nina, die sich außerhalb des Vorstandes engagieren.

Martin bittet um ein paar Grußworte von Mathias Zweyer aus dem Landesvorstand.

Im Landesvorstand findet aktuell wieder das meiste digital statt. Die Deko fand in Präsenz statt. Take-off Veranstaltung wurde wieder abgesagt. Der LaVo hofft, dass das Kreissprechertreffen im März in Präsenz stattfinden kann. Das Berliner Kreissprechertreffen findet hybrid statt. Veranstaltung in Berlin von WJD finden statt und ebenfalls digital. Mathias appelliert: Falls es möglich ist, besucht die Veranstaltungen der WJ Bayern. Es sind auch einige Franken im LaVo. Bei Fragen steht Mathias immer gerne bereit.

Top 4: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Es wird gefragt, ob jemand generell für eine offene Wahl ist. Keine Gegenstimmen

TOP 5: Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2020

11 A-Stimmen - 0 Gegenstimmen → Das Protokoll wird einstimmig angenommen

TOP 6: Bericht des Vorstandes mit Jahresrückblick

Philipp führt einmal durchs Jahr. Es gab weniger Veranstaltungen im letzten Jahr.

Januar Kreissprechersitzung Berlin und Oberfranken. Digitalstammtisch

Betriebsanleitung für mehr Begeisterung

März: Stammtisch → Mitgliederversammlung WJ Oberfranken

April digitalstammtisch

Mai: digitalstammtisch und mit Petru sportliches Work-out

Juni: Präsenzstammtisch + Oliver Schlossarek von gefällt mri zu will ich

Juli: Digitaler Stammtisch

August: Kachelofen

Sommerfest: Stollenführung + Abendessen

Oktober: Stammtisch wegen nur einer Zusaage abgesagt

November Rodez Sieben

Dezember: Jahreshauptversammlung wieder in digital

TOP 7: Bericht aus dem Ressort Mitglieder Auswertung aktivstes Mitglied und Aufnahme der Neumitglieder

Keine Mitglieder sind ausgetreten – 2 Fördermitglieder sind ausgetreten – es gibt einige Interessenten, die jedoch noch nicht als Gäste eingetreten sind.

Erklärung und Vorstellung der Interessenten

Aktivstes Mitglied 2021 -Julia Luft – Herzlichen Glückwunsch!

Satzungsänderung ist in Kraft und im Vereinsregister eingetragen

TOP 8: Kassenbericht 2021: Bericht des Kassiers

Vorstellung der Finanzen durch Kassier Daniel Then: In der Kasse ist wenig passiert. Einnahmen wurden reinvestiert. Kontostand ist recht hoch und wir können uns tolle Veranstaltungen leisten.

Daniel ruft dazu auf, Ideen für das Soziale Konto einzubringen, sodass wir uns auch in diesem Bereich in den nächsten Jahren endlich wieder engagieren können

Offene Mitgliedsbeiträge: nur noch 1 Fördermitglied hat seinen Mitgliedsbeitrag noch nicht bezahlt.

TOP 9: Kassenbericht 2021: Bericht der Kassenprüfer

Begrüßung von Klaus Brugberger – Kassenprüfung erfolgte am 15.11. somit wurde die Kasse vom 01.01.2021 zum 15.11.2021 geprüft. Kassenprüfer waren Mathias Zweyer und Klaus Brugberger. Die Kassenprüfung habe keine Beanstandung ergeben. Kassenprüfer schlagen Entlastung des Vorstandes vor. Keine Gegenstimmung

TOP 10: Genehmigung des vorläufigen Jahresabschlusses 2021

Gegenstimmen: 0, Enthaltungen: 0, JA - Stimmen: 11, genehmigt

Der vorläufige Jahresabschluss ist genehmigt

Entlastung der Kassenprüfer

Gegenstimmen: 0, Enthaltungen: 1, JA - Stimmen: 10, genehmigt

Die Kassenprüfer sind entlastet

TOP 11: Entlastung des Kassiers:

Gegenstimmen: 0, Enthaltungen: 1, JA - Stimmen: 10, genehmigt
Der Kassier ist entlastet

TOP 12: Entlastung des Vorstands:

Gegenstimmen: 0, Enthaltungen: 3, JA - Stimmen: 8, genehmigt
Der Vorstand ist entlastet

TOP 13: Neu- / Wiederwahl des Vorstandes

Im Amt bleiben Martin Honer und Philipp Hümmer-Fisch

Daniel Then stellt sich zur Wiederwahl. Kurze Vorstellung

Veronika Zweyer stellt sich zur Neuwahl. Kurze Vorstellung

Julia Luft übernimmt die Wahlleitung – offene Wahl, alle damit einverstanden

Vorstand Daniel Then:
Gegenstimmen: 0 – Enthaltungen: 1 – JA-Stimmen: 10
Daniel nimmt die Wahl an!

Vorstand Veronika Zweyer:
Gegenstimmen: 0 – Enthaltungen: 1 – JA-Stimmen: 10
Veronika nimmt die Wahl an!

Herzlichen Glückwunsch an beide neu gewählten Vorstandsmitglieder!

TOP 14: Wahl der Kassenprüfer 2022

Daniela Gratz und Stephanie Hoppe stellen sich zur Wahl
Daniela Gratz und Stephanie Hoppe werden beide mit jeweils einer Stimme zum Kassenprüfer gewählt – beide nehmen das Amt an!

Herzlichen Glückwunsch an die beiden!!

TOP 15: Ausblick auf den Jahresplan 2022

Martin gibt einen Ausblick auf den Jahresplan 2022

Leider muss das Gansessen aufs nächste Jahr verschoben werden, durch die aktuellen sehr hohen Inzidenzzahlen hat sich der Vorstand entschlossen, das Risiko nicht einzugehen und die Veranstaltung daher zu verschieben.

Julia wirft ein, schade, dass proaktiv nicht darauf eingegangen wird. Dass Veranstaltungen ersatzlos abgesagt werden. Unter den aktuellen Regelungen wäre eine Veranstaltung machbar gewesen. Es wäre eine Möglichkeit gewesen, eine Alternative zu schaffen. Die Kommunikation in 2021 war eh sehr lau, offenere Kommunikation ist gewünscht für 2022.

Martin bedankt sich für die Offenheit. Wir haben es im Vorstand sehr diskutiert. Wir haben beschlossen, es abzusagen. Die Gastronomie muss ja auch einkaufen, planen, etc. Wir habens aus Verantwortung unserer Mitglieder gegenüber getan.

Einwurf Nina: Zumindest das Glühweintrinken unter freiem Himmel hätte stattfinden können.

Einwurf Steffi: Man hätte ja ein anderes, coronakonformes Format beim Glühweintrinken machen können

Einwurf Daniel: 2 Lager → Angst vor Veranstaltung, Keine Angst vor Veranstaltung. Es ist sehr schwierig, hier als Vorstand eine Lösung zu finden, die alle zufriedenstellt.

Einwurf Julia: Ist doch unsere eigene Entscheidung. Mitglieder bei 2G haben halt einfach Pech gehabt. Alternativlos absagen ist einfach nicht in Ordnung. Man hätte ruhig andere Möglichkeiten finden können.

Stephan: Vollversammlung war die einzige Veranstaltung, die in Präsenz stattgefunden hat in diesem Sinn. Im Blick sollte man auch haben, als Verein hat man sehr schwierige Situation. Man muss irgendwann an einem Punkt eine Entscheidung treffen. Man muss dann einfach abwägen. Situation ist nicht pro Veranstaltung. Die Lage ist schwierig und heikel und in der öffentlichen Wahrnehmung kann dann solch eine Veranstaltung auch nach hinten los gehen.

Julia fehlt das Proaktive, man wartet als Mitglied lange auf Reaktion und sie wünscht sich, dass der Vorstand schneller reagiert und aktiv auf die Mitglieder zugeht. Nehmt die Mitglieder mit und bindet sie besser ein.

Klaus meldet sich: Wäre gerne zum Gansessen gegangen. Hat sich aber auch schon gedacht, wie das Gansessen stattfinden soll. Alle Mitglieder sind zwar erwachsen. Aber aus dem Grund, weil man sich einfach in einer Verantwortungsvollen Position als Vorstand befindet. Diese Entscheidung kann er nachvollziehen. Er fände es aber sehr schön, wenn man eine Ersatzveranstaltung im nächsten Jahr dann macht.

Azher befürwortet die Absage des Gansessen. Sowas tut weh, aber in der momentanen Situation nicht zu ändern.

Das Interesse am Stammtisch montags ist sehr gering. Immer weniger Mitglieder kommen hier. Woran liegt es? Sollte man den Stammtisch auf einen anderen Tag verschieben? Gibt es einen Anlass, dies zu verändern? Montags scheint nicht der beste Tag zu sein. Vielleicht sollte man eine Umfrage starten, ob ein anderer Tag nicht besser geeignet wäre. Ansonsten mehr Interesse an den Stammtischen wecken mit „Wir wollens wissen, was macht denn eigentlich…?“ etc.

Digitaler Vortrag mit Herrn Buus ist geplant im Februar

Aktiv-Stammtisch mit Petru ist im Januar geplant; weg mit dem Winterspeck!

TOP 16: Sonstiges

Vorstand hat immer Einladungen bekommen, die an die Mitglieder weitergeleitet werden. War 2021 etwas mau. Stephan sagt, aktuell erfolgen weniger Veranstaltungen. Die Veranstaltungseinladungen werden weitergeleitet werden.

Einladung zum Unternehmerfrühstück neulich vom Stadtmarketing wurde nicht weitergegeben. Ja, die WJ wurden versehentlich aus dem Planungsverteiler genommen und somit hat der Vorstand auch erst aus der offiziellen Einladung in der Zeitung von der Veranstaltung erfahren. Wurde mittlerweile schon bereinigt.

Einladungen werden nächstes Jahr zuverlässiger weitergeleitet.

Anregung Julia: Neuer Vorstand: STELLT EUCH VOR!!!!! Sendet einen Newsletter an die Mitglieder! Julia steht für Rückfragen zur Verfügung.

Mathias blickt zurück: WJ Bamberg war in Bayern nicht oft vertreten. Das sollte 2022 besser werden. Oberfranken und Bayern wäre gut möglich gewesen.

Ende der Jahreshauptversammlung: 20:30 Uhr